A New Beginning

Will you protect me?

Von Gedankenchaotin

Kapitel 1: First Meeting

Hier saß er nun vor diesem dämlichem Sekretariat, in dieser dämlichen neuen Schule und wartete mehr oder weniger freiwillig darauf, dass sich der Direktor erbarmte und ihm endlich sagte, in welches Klassenzimmer er sollte. Leise grummelte er vor sich hin, hatte er es doch satt, schon wieder eine neue Schule besuchen zu müssen, nur weil sein Vater wieder einmal versetzt worden war.
Dauernd diese ewige Hin und Her ging ihm langsam echt auf den Sack, auch wenn es im Grunde nie jemanden gegeben hatte, den er hatte zurücklassen müssen, hatte er bislang doch einfach nie jemanden näher an sich heran gelassen, zumal sich eh keiner mit ihm abgeben wollte.
Leise grummelte er vor sich hin, und zuckte doch sichtlich zusammen, als unmittelbar neben ihm ein "Na... haste was ausgefressen?" erklang. Langsam hob er eine Augenbraue und erwiderte nur ein "Ich wüsste nicht, was dich das angeht...", während er nicht mal ansatzweise seinen Blick hob.
"Hm... also ja...", erklang erneut diese Stimme neben ihm, woraufhin er nur flüchtig aus den Augenwinkel nach links sah. Kurz zuckte er wenig später mit den Schultern, hatte er doch momentan wirklich keine Lust, sich auf ein Gespräch einzulassen.
"Würdest du es bitte unterlassen, mich so anzustarren?", murrte er wenig später auf, konnte er doch deutlich den Blick seines Gegenübers auf sich spüren, auch wenn er seinen eigenen längst wieder abgewandt hatte.
"Nenn mir einen Grund warum ich das tun sollte?", entgegnete dieser grinsend, versteckte es dabei nicht mal wirklich, dass er den Kleineren musterte. Erneut glitt ein Murren über die Lippen des Blonden, während er fast schon erleichtert aufamtete, als er nun endlich zum Direktor gerufen wurde. Kurz sah er dem Rotschopf nun doch nach, welcher sich nach dem Läuten der Schulglocke langsam in seinen Klassenraum begeben hatte.
Etliche Minuten lang hörte er sich nun das Gelaber des Direktors zwecks der Schulordnung und Pausenregelung etc. an, auch wenn es ihm im Grunde gar nicht richtig interessierte, würde er wahrscheinlich eh nicht wirklich lange hier bleiben.
"Noch Fragen..?", riß ihn wenig später die Stimme des Direktors aus seinem Gedanken, woraufhin er nur kurz den Kopf schüttelte und den Zettel entgegennahm, welcher dieser ihm entgegen hielt.
"Unsere Schulsekretärin wird dich nun in deine Klasse bringen", richtete er noch das Wort an den Schüler, ehe er ihm leicht zunickte und sich wieder seinen eigenen Unterlagen widmete. Kurz seufzte dieser auf und verließ den Raum, folgte besagter

Schulsekretärin in die Richtung, in der sich der Klassenraum befinden sollte. Kurz seufzte er auf und blickte auf die Tür, nachdem die Sekretärin nur kurz darauf gedeutet hatte und anschließend wieder verschwunden war. Eigentlich war das nun die perfekte Gelegenheit, um einfach wieder zu gehen und er selbst wusste nicht mal, warum er es nicht einfach getan hatte, als er wenig später nach einem kurzen Anklopfen in den Klassenraum trat. Sofort richteten sich alle Blicke auf ihn, was ihn erneut kurz aufmurren ließ. "Ah.. du musst Tooru sein", sprach ihn nun eine kleine, etwas dickliche Frau mit kurzen schwarzen Haaren an, welche zweifelsohne die Lehrerin war. "Dann stell dich doch gleich mal vor", richtete sie erneut das Wort an ihn, nachdem der Angesprochene geschwiegen und nur seinen Blick durch die Klasse hatte gleiten lassen. Kurz holte er tief Luft, ehe er nur ein fast schon gleichgültiges und doch geknurrtes "Kyo.. jeder der mich Tooru nennt, kann sich schon mal sein Grab schaufeln" über seine Lippen gleiten ließ, sich anschliessend auf dem einzig freien Platz in der Klasse niederließ, welcher ausgerechnet neben dem Rotschopf von vorhin war. Kurz verdrehte er die Augen, als von diesem ein "So schnell sieht man sich wieder" erklang, gefolgt von einem "Ich bin übrigens Daisuke, aber Freunde nennen mich Dai". Kurz sah er mit hochgezogener Augenbraue auf die Hand, die dieser ihm entgegenstreckte, erwiderte nur ein "Freut mich Daisuke!", auch wenn das wohl eher sarkastisch klang, als erfreut. "Und, warum bist du hier? So mitten im Schuljahr?", drang erneut die Stimme Daisuke's an sein Ohr, woraufhin Kyo nur mit den Schultern zuckte und ein "Geht dich nichts an.."

über seine Lippen gleiten ließ. Leicht legte der Rotschopf seinen Kopf etwas schief und beobachtete Kyo weiterhin. "Also doch was ausgefressen..", grinste dieser wenig später, sodass Kyo seinen Blick sofort zu ihm wandte und ihn nur kurz anknurrte, jedoch bevor er zu einer Antwort ansetzen konnte, von der Lehrerin unterbrochen wurde, die Kyo sowie Daisuke aufgrund ihrer Schwätzerei zum Nachsitzen verdonnerte.

"Prima", glitt es murmelnd über Kyo's Lippen. Kaum einen Tag hier und schon durfte er nachsitzen und dass alles weil dieser Blödmann neben ihm seine Klappe nicht halten konnte. Frustriert wandte er seinen Blick aus dem Fenster, wusste er doch jetzt schon, dass das zuhause nur wieder Ärgern geben würde.

Mehr oder weniger lustlos und gelangweilt folgte er wenig später dem Unterricht, und ignorierte den Rothaarigen neben sich dabei völlig, vernahm mit einem kurzen Grinsen, dass diesem das gar nicht so wirklich zu gefallen schien.

Kurz zuckte er wenig später zusammen, als die Schulglocke das Ende der Stunde ankündigte, atmete jedoch fast schon erleichtert auf und packte seine wenigen Sachen wieder in die Tasche, war gerade dabei sich zu erheben, als seitens Daisuke ein "Vergiss das Nachsitzen nicht..." zu vernehmen war. Murrend ließ er sich wieder auf den Stuhl sinken, sah seinen Nebenmann nur aus den Augenwinkeln heraus an und murmelte ein "Erinner mich daran, mich dafür bei dir zu bedanken...", ehe er seinen Blick zur Lehrerin empor gewandt hatte, nachdem diese sich mit einem kurzen Räuspern bemerkbar gemacht hatte.

Kurz erklärte diese ihnen nun, was sie in den nächsten zwei Stunden tun sollten, ehe sie sich wieder an ihr eigenes Pult zurückzog, um einige Aufsätze zu korrigieren.

Mit einem erneuten Murren zog Kyo seine Unterlagen wieder aus der Tasche und widmete sich den Aufgaben, welche die Lehrerin ihnen zuvor gegeben hatte, seufzte leise auf.

"Kommst du zurecht?", richtete Daisuke wenig später leise das Wort an ihn, nachdem er ihn eine Weile lang beobachtet hatte, wirkte ungewohnt schüchtern und

zurückhaltend und gar nicht mehr so selbstsicher wie noch in den vergangenen Stunden. "Kann dir doch egal sein..", murrte der Blonde wenig später leise auf, vermied es den Rothaarigen anzusehen und entlockte diesem so ein leises Seufzen. Kurz fuhr sich Kyo durch die Haare und biss sich leicht auf die Lippen, brütete über den Aufgaben und wollte sich auf keinen Fall die Blöße geben und Daisuke um Hilfe bitten, auch wenn dieser den Stoff weitaus besser beherrschte als er. Erneut zuckte er kurz vor Ende der Stunde zusammen, als sich der Zettel aus seinem Blickfeld verflüchtigte. Im ersten Moment wollte er erneut Aufknurren und einen bissigen Kommentar ablassen, unterdrückte es aber dennoch, nachdem er seinen Blick gehoben hatte und dieser auf der Lehrerin gefallen war.
"Hm... ihr könnt dann gehen... denke ich", richtete diese nun das Wort an beide, woraufhin Kyo sofort seine Sachen in die Tasche packte, und blitzschnell aus dem Raum verschwand, ohne den Rothaarigen noch einmal anzusehen, wollte er doch so schnell wie möglich nach Hause, um noch mehr Ärger mit seinen Eltern zu vermeiden, hatte er den doch wahrscheinlich schon genug.